

## **Anlage zu den Rahmenbedingungen:**

### **Kommunikations-Wege der „NAMI“ am AMG**

Die „NAMI“ ist eine schulische Veranstaltung im außerunterrichtlichen Bereich des AMG, in der Verantwortung eines Jugendhilfeträgers, der PariSozial Bergisches Land.

Die „NAMI“ hat zum Ziel, mit ihrem pädagogischen Angebot im Nachmittag aktiv mit dazu beizutragen, dass den Kindern der Start in das Schulleben am AMG bestmöglich gelingen kann.

Unterstützungsleistungen bei der Bearbeitung der Hausaufgaben und das freizeitpädagogische Angebot zum Ausklang eines langen Schultages bilden die gleichwertigen Standbeine des „NAMI“-Angebotes.

In diesem Sinne und unter Berücksichtigung des Grundlagenerlasses\* arbeiten die Koordinatorin der „NAMI“ und die Erprobungsstufenkoordinatoren des AMG zur Evaluation, Vernetzung und Qualitätssicherung und zur Fort- und Weiterentwicklung der „NAMI“ vertrauensvoll zusammen und stehen im Interesse jedes „NAMI“-Kindes in einem fachgerechten kollegialen Austausch.

Diese inhaltlich-fachliche Vernetzung der beiden Kooperationspartner\*innen kann und will die enge Zusammenarbeit und Rückkopplung zwischen Mitarbeiter\*innen-Team der „NAMI“ und Ihnen, den Eltern, nicht ersetzen.

Hier sind Eltern und „NAMI“-Team gleichermaßen gefordert, regelmäßig und im Bedarfsfall so zeitnah wie möglich, das persönliche Gespräch zu suchen und verlässlich im Austausch zu sein und zu bleiben.

#### **\*Gebundene und offene Ganztagschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote in Primarbereich und Sekundarstufe I ([BASS 12 - 63 Nr. 2](#))**

Der Grundlagenerlass schreibt die grundsätzlichen Regelungen für außerunterrichtliche Betreuungsangebote für die Schulen und die Kooperationspartner\*innen fest. Hier werden auch mögliche Austausch- und Beteiligungsoptionen im freiwilligen offenen Ganztage aufgezeigt, die die Vernetzung zwischen der Schule und dem Träger/pädagogischen Team befördern sollen. Die Regelungen des Grundlagenerlasses nehmen dabei Bezug auf das Schulgesetz NRW.